

<b>Anforderungsprofil</b>	Stand: 10.10.2022 Ersteller/in: Hr. Zepke (BearbeiterZ): ZIT L IB
---------------------------	---

**Dienststelle:**  
Justizvollzugsanstalt Plötzensee  
-Bereich ZIT-

**1. Beschreibung des Arbeitsgebietes:**  
(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

Koordination und Betreuung des IT-Betriebs für die Berliner Justizvollzugsanstalten und die Sozialen Dienste der Justiz mit dem Schwerpunkt **Datenbanken (insbesondere Oracle) und Linux-Server (insbesondere Linux Red Hat)**

**2. Formale Anforderungen**  
Hochschulstudium der Informationstechnik bzw. entsprechenden Bachelorabschluss oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
		4	3	2	1
<b>3.1. Fachkompetenzen</b>					
3.1.1	Kenntnisse der einschlägigen IT-Vorschriften (z.B. einschlägige Organisationsgrundsätze, IT-Grundschutzhandbuch, Kenntnisse des IT-Datenschutzrechts)		x		
3.1.2	Kenntnisse über den Aufbau- und die Ablaufstrukturen des Justizvollzugs und der Sozialen Dienste, Kenntnisse der aktuellen IT-Schwerpunkte des Justizvollzugs und der Sozialen Dienste (bzw. des Landes Berlins)			x	
3.1.3	Kenntnisse über die IT-Strukturen des Landes Berlin			x	
3.1.4	Verständnis für und Erfahrung mit komplexe(n) technische(n) IT-Abläufe(n) und die dazugehörigen IT-Kenntnisse für Datenbanken, Programmiersprachen und BI-Lösungen (Jasper-Reports, BASIS-Web, SoPart, Nexus VeLis, Nexus-Web, Oracle, SQL/PostgreSQL, JBOSS, Java-basierende Laufzeitumge-	x			

	bung, RZ-Hard- und Software, etc.) sowie der Planung, Installation und Verwaltung von Linux-Servern - Schwerpunkt Red Hat Linux				
3.1.5	Fähigkeit IT-Prozesse darzustellen und zu beschreiben		x		
3.1.6	Kenntnisse des IT-Projektmanagements und deren Instrumente		x		
3.1.7	Betriebswirtschaftliche Kenntnisse und ein Verständnis der Steuerungsprozesse sowie der dafür bestehenden Analyseanforderungen		x		

\*) 4 unabdingbar 3 sehr wichtig 2 wichtig 1 erforderlich

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Erläuterung der Begriffe</li> <li>● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen</li> </ul>	Gewichtungen			
		4	3	2	1
<b>3.2</b>	<b>Persönliche Kompetenzen</b>				
3.2.1	<b>Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		x		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Arbeitet ohne nennenswerte Fehler und Leistungsschwankungen</li> <li>● bewältigt große Arbeitsmengen bei gleichbleibend guter Qualität</li> <li>● Bringt eigene Informationen zum Nutzen aller ein</li> <li>● Stellt gewohnte Verfahrensweisen und Entscheidungen in Frage</li> <li>● Steuert eigene Ideen für Problemlösungen und ihre Umsetzung bei</li> <li>● Ist Innovationen gegenüber aufgeschlossen</li> </ul>				
3.2.2	<b>Organisationsfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.		x		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Entscheidet rechtzeitig, termingerecht und klar</li> <li>● Strukturiert die Aufgabenbearbeitung (Vorgehen und Ziele)</li> <li>● Richtet die Arbeitsorganisation auf die zu erreichenden Ziele aus</li> </ul>				
3.2.3	<b>Ziel- und Ergebnisorientierung</b> ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.		x		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Schafft handlungsleitende Konzepte und Rahmenbedingungen</li> <li>● Strukturiert und gewichtet Sachverhalte</li> <li>● Durchdenkt Probleme eigenständig und folgerichtig</li> </ul>				
3.2.4	<b>Entscheidungsfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.		x		
	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ermittelt die zur Entscheidung erforderlichen Informationen</li> <li>● Trifft auch in schwierigen Situationen klare Entscheidungen</li> <li>● Erkennt Schnittstellen und Einflussfaktoren</li> </ul>				

3.2.5	<b>Selbstständigkeit</b> ▶ Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.		x		
	• Schafft die notwendigen Arbeitsvoraussetzungen (Information, Entscheidungen, Material, Organisation, Hilfe)				
	• Wägt Vor- und Nachteile ab, prüft und hinterfragt deren Folgen				
	• Arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis				
3.2.6	<b>Belastbarkeit</b> ▶ Fähigkeit, engagiert zu arbeiten und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.		x		
	• arbeitet auch unter Belastung präzise und effizient				
	• strahlt in Belastungssituationen Besonnenheit und Überlegenheit aus, bietet Orientierung				
	• kann sich auf wechselnde Arbeitssituationen schnell und flexibel einstellen				

<b>3.3</b>	<b>Sozialkompetenzen</b>				
3.3.1	<b>Kommunikationsfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.	x			
	• Hört aktiv zu, reflektiert und lässt ausreden				
	• Beteiligt sich ergebnisorientiert an Diskussionen				
	• Gibt Informationen aktuell, umfassend und gezielt und verständlich weiter				
3.3.2	<b>Konfliktfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		x		
	• Erkennt Konflikte und thematisiert sie, trägt aktiv zur Konfliktlösung bei				
	• Reflektiert eigenes Denken und Handeln				
	• Reguliert Konflikte durch überzeugende Verhandlungsführung				
3.3.3	<b>Teamfähigkeit</b> ▶ Fähigkeit zur Arbeit in Gruppen, zur gemeinsamen Lösungsfindung und der gegenseitigen Unterstützung.		x		
	• Stellt das Ziel und nicht die eigene Person in den Vordergrund				
	• Arbeitet interdisziplinär an Themen				
	• Nutzt die vielfältigen Potenziale unterschiedlicher Gruppenmitglieder aktiv				

<b>3.4</b>	<b>Kunden- und adressaten- (anwender-) orientiertes Handeln</b>	<b>Gewichtungen</b>			
		4	3	2	1
3.4.1	<b>Dienstleistungsorientierung</b> ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.		x		
	• Argumentiert verständlich und adressatenbezogen				
	• Findet im Umgang mit Kunden/Kundinnen den richtigen Ton				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Richtet die Arbeit systematisch auf Interessen der Kunden-/innen aus</li> </ul>				
3.4.2	<p><b>Diversity-Kompetenz</b></p> <p>► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p>			x	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Begegnet Menschen in ihrer Verschiedenartigkeit aufgeschlossen und respektiert andere Wertesysteme</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennt Benachteiligungen und wirkt diesen entgegen</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• akzeptiert Unterschiede jeglicher Art</li> </ul>				
3.4.3	<p><b>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz gem. § 5 PartMigG</b></p> <p>► Fähigkeit,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können</li> <li>- die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden migrationshemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</li> <li>- insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln</li> </ul>			x	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• begegnet Menschen mit Migrationshintergrund respektvoll</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• handelt frei von Vorurteilen und Ausgrenzung jeglicher Art</li> </ul>				
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• erkennt migrationshemmende Auswirkungen und überwindet diese</li> </ul>				